

**Name:** Gebiete nach Art. 4 der Fauna-Flora-Habitat-RL  
in Mecklenburg-Vorpommern

**Kurz:** ffhmv\_f

- Erläuterung:**
- Die Gebietsvorschläge nach Art. 4 der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-RL; Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen) wurden durch die Beschlüsse des Kabinetts der Landesregierung Mecklenburg-Vorpommerns vom 28.04.1998 (1. Tranche), 14.12.1999 (2. Tranche), 25.05.2004 (Gesamtmeldung terrestrische Gebiete und küstennahe Gewässer, inkl. Ergänzung durch die Tranchen 3 u. 3a) und 25.9.2007 (äußere Küstengewässer) festgelegt und der Europäischen Kommission gemeldet.
  - Gemäß dem in der FFH-RL vorgegebenen Meldeverfahren handelte es sich nach Art. 4 (1) der FFH-RL zunächst um die sog. „Nationale Gebietsliste“, in der die Mitgliedsstaaten der EU-Kommission Gebietsvorschläge unterbreiten (sog. **Vorschlagsgebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung = vGGB = proposed Sites of Community Importance = pSCI**).
  - Mit der Entscheidung 2004/798/EU vom 7.12.2004 (Amtsblatt der Europäischen Union L 382/1 vom 28.12.2004), der Entscheidung 2008/25/EG vom 13.11.2007 (Amtsblatt der Europäischen Union L 12/383 vom 15.1.2008) und dem Beschluss 2010/44/EU vom 22.12.2009 (Amtsblatt der Europäischen Union L30/120 vom 2.2.2010) hat die Europäische Kommission alle Gebietsvorschläge in die Liste von Gebieten von gemeinschaftlicher Bedeutung aufgenommen. Es handelt sich nun also um **Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (= GGB = Sites of Community Importance = SCI)** nach Art. 4 (2) der FFH-RL.
  - Nach Art. 4 (4) der FFH-RL haben die Mitgliedsstaaten die Pflicht, die GGB möglichst schnell, spätestens aber binnen 6 Jahren nach Aufnahme in die Liste der GGB nach nationalem Recht als **Besondere Schutzgebiete (= BSG = Special Areas of Conservation = SAC)** festzulegen. Aus dem Feld „URL\_MV“ der Attributtabelle geht die Entscheidung/der Beschluss, mit dem das jeweilige Gebiet erstmals zum GGB erklärt wurde, hervor (= Beginn der 6-Jahres-Frist).
  - Die Digitalisierung zur 1. und 2. Tranche erfolgte schrittweise (je nach Stand der Abstimmungsverfahren) durch das LUNG und (im Auftrag des UM) durch das Institut für Geodatenverarbeitung, Hinrichshagen (IfGDV) auf der Grundlage der TK 25 AS.
  - Die Digitalisierung zur Gesamtmeldung terrestrischer Gebiete und küstennaher Gewässer erfolgte schrittweise (je nach Stand des Abstimmungsverfahrens) durch das LUNG auf der Basis der TK 25 N, in Teilbereichen unter zusätzlicher Verwendung der TK 10 AS. Dabei wurde nur ein Teil der Grenzen der 1. und 2. Tranche präzisiert und an die TK 25 N bzw. die TK 10 AS angepasst.
  - Für die Gebiete in den äußeren Küstengewässern erfolgt die Abgrenzung durch das Institut für Angewandte Ökologie GmbH Brodersdorf (IfAÖ) im Maßstab 1 : 500.000 auf Grundlage der Seekarte [Fachgutachten im Auftrag des LUNG].
  - Die Angaben zu den GGB (Gebietsabgrenzungen und/oder Sachdaten der Standarddatenbögen, abgelegt in der Datenbank „NaturaD“) wurden nach der Erstmeldung durch folgende Korrekturmeldungen (über das LM und das BMU) an die Europäische Kommission aktualisiert: 13.3.2006, 31.3.2008, 31.3.2009, 31.5.2010, 31.5.2011, 31.5.2012, 31.5.2013, 30.06.2014, 31.5.2015, 31.5.2016, 31.05.2017, 31.05.2018, 31.07.2020. Mit den in der Regel jährlich vorgenommenen Korrekturmeldungen werden verschiedene technische und wissenschaftliche Korrekturen vorgenommen, wie z.B. die Ergänzung oder Streichung von Arten oder Lebensräumen, die irrtümlich gemeldet oder erst später im Gebiet gefunden wurden. Auch Grenzkorrekturen aufgrund von z. B. bei der Meldung der Gebiete an

die Europäische Kommission nicht berücksichtigten, aber festgesetzten Bebauungsplänen, wurden nunmehr vorgenommen. Mit der Korrekturmeldung zum 31.5.2013 wurde zudem das Berichtsformular der Standardbögen verändert. Mit der Korrekturmeldung vom 31.07.2020 wurden landesweit die im Rahmen FFH-Managementplanung erhobenen Daten in den Standarddatenbögen berücksichtigt.

- Für einen Teil der Gebiete (v.a. Fledermausquartiere) wurden zunächst nur Punkte angegeben und keine Flächen ausgegrenzt. Mit der Korrekturmeldung an die Europäische Kommission zum 31.5.2015 und der Unterschutzstellung nach nationalem Recht durch die Landesverordnung über die Natura 2000-Gebiete in Mecklenburg-Vorpommern (Natura 2000-Gebiete-Landesverordnung – Natura 2000-LVO M-V) wurden auch diese Gebiete flächig ausgegrenzt. Die Abgrenzung erfolgte überwiegend auf Katasterkarten im Maßstab 1:1.000 bis zu 1:1.500.
- Es gibt ab dem Jahr 2015 also nur noch flächig ausgewiesene GGB. Für die GGB mit einer Fläche bis zu 2 ha, die auf Übersichtskarten für das Land M-V (Maßstab 1:250.000) nicht mehr erkennbar sind, wird für kartografische Zwecke ein zusätzliches Punkt-Shapefile vorgehalten (Dateien: ffhmv\_fp.\*).
- Mit der Erarbeitung der Karten für die Natura 2000-LVO M-V erfolgte für die marinen Gebiete im Jahr 2015 eine genauere Abgrenzung unter Verwendung von Seekarten. Dabei wurden mit Koordinaten versehene Grenzpunkte definiert. Diese sind in Seekarten der Maßstäbe 1:100.000 bzw. 1:150.000 eingetragen. Die Koordinatenpunkte werden in einem zusätzlichen Shapefile vorgehalten (Dateien: ffhmv\_kp.\*).
- Für das GGB DE 1447-303 „Saßnitz, Eiskeller und Ruinen Dwasieden“, Teilgebiet „Ruinen Dwasieden“ wurden im April 2016 anstelle einer zusammenhängenden Fläche (Entwurf 11/2015) elf Teilflächen ausgegrenzt. Die Eckpunkte dieser viereckigen Teilflächen sind jeweils durch Koordinaten definiert. Die Koordinatenpunkte werden in einem zusätzlichen Shapefile vorgehalten (Dateien: ffhmv\_kp.\*).
- Die Dritte Landesverordnung zur Änderung der Natura 2000-Gebiete-Landesverordnung wurde am 05.03.2018 erlassen. Die Verordnung erweitert die Fläche des Gebietes von gemeinschaftlicher Bedeutung DE 1544-302 „Westrügensche Boddenlandschaft mit Hiddensee“. Die circa 40 Hektar große Erweiterungsfläche grenzt südlich an das bisherige Gebiet an und umfasst ausschließlich den LRT 1160.

### ACHTUNG!

Bei der Verwendung von Layerdateien ist durch deren Nutzer auf eine weiterhin vollständige Funktionsfähigkeit der Layerdateien nach einer Aktualisierung des Geodatenbestandes/Shapes zu achten.

Erstellt man bspw. auf Grundlage des Attributes XY eine Legende/Layerdatei für die Werte 1, 2 und 3, so wird der bei einer Fortschreibung evtl. hinzugekommene Datensatz mit dem Wert 4 im Attribut XY bei Verwendung der alten Layerdatei nicht angezeigt. Daher wird empfohlen, nach jeder Aktualisierung des Shapefiles, die dazugehörigen Layerdateien neu einzubinden bzw. eigene Layer zu prüfen und ggf. anzupassen. Den aktuellen Bearbeitungsstand entnehmen Sie bitte dem Attribut ZEITSTEMP.

<b>Typ:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Polygon	<input type="checkbox"/> Linie	<input type="checkbox"/> Punkt
<b>Maßstab:</b>	1 : 25.000 1 : 1.000 - 1 : 1.500 (Fledermausquartiere)	<b>Genauigkeit:</b>	+/- 50 m +/- 20 m (Fledermausquartiere)

- Quelle:**
- Fachvorschläge des Landesamtes für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern (LUNG M-V) unter Mitarbeit der Staatlichen Ämter für Umwelt und Natur (StÄUN) sowie der Großschutzgebietsverwaltungen (GSGV)
  - Fachgutachten „Herleitung eines Fachvorschlages zur Ausweisung von marinen FFH-Gebieten in den äußeren Küstengewässern von Mecklenburg-Vorpommern“ des Instituts für Angewandte Ökologie (IfAO)
  - Ergebnisse von Kabinettsbeschlüssen, Ressortabstimmungen und Öffentlichkeitsbeteiligungen (fünf umfangreiche Öffentlichkeitsbeteiligungen in den Jahren 1998, 1999, 2003, 2004 und 2007)
  - Entscheidung 2004/798/EU vom 7.12.2004 (Amtsblatt der Europäischen Union L 382/1 vom 28.12.2004), Entscheidung 2008/25/EG vom 13.11.2007 (Amtsblatt der Europäischen Union L 12/383 vom 15.1.2008), Beschluss 2010/44/EU vom 22.12.2009 (Amtsblatt der Europäischen Union L30/120 vom 2.2.2010)
  - Fachgutachten „Steckbriefe marine Lebensraumtypen der FFH-Richtlinie im Hoheitsgebiet von Mecklenburg-Vorpommern“ des Instituts für Angewandte Ökologie (IfAO), 2011
  - regelmäßige Korrekturmeldungen (2006, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2020) bzw. jeweils aktualisierter Stand der Standarddatenbögen (Datenbank „NaturaD“)
  - Schreiben der EU-Kommission vom 30. Mai 2016, in dem der Streichung des Gebietes DE 2035-302 „Gehöft Gagzow“ zugestimmt wird.
  - Natura 2000-LVO M-V vom 9.8.2016, Inkrafttreten 20.8.2016, letzte Änderung vom 5.3.2018

**Rechte:** LUNG M-V

**Erstaufnahme:** 1998

**Letzte Änderung:** 31.07.2020  
(an der Geometrie)

**Bearbeiter:** LUNG, Dez. 210 und 230 (insb. LUNG 230 und 230b),  
fachliche Verantwortung: LM, Ref. 220

**Vollständigkeit:** für das Land M-V vollständig

**Bezugssystem:**

ETRS89, UTM Zone 33N (8 Stellen) – EPSG 5650

abweichendes Bezugssystem:

**topologisch geprüft:**

ja

nein

ffhmv\_f.dbf (Attributtabelle)

Attributname	Attributbedeutung	Verbindung/ Verknüpfung	Quelle	Aktualität
LOKAL_ID	# lokalID (lokaler Objektidentifikator des Geo-Objekts)		LUNG M-V Standard- datenbogen (SDB)	07/2020
NAME	siteName (Name des Schutzgebiets)		LUNG M-V	07/2020
LEG_TITEL	legalFoundationDocumentTitle (Textangabe, die auf den Rechtsakt verweist, durch den das Schutzgebiet ausgewiesen wurde)		LUNG M-V	06/2021
LEG_LINK	legalFoundationDocument (URL, die auf den Rechtsakt verweist, durch den das Schutzgebiet ausgewiesen wurde)		LUNG M-V	06/2021
DATE_1	Date 1 (erstes Datum)		LUNG M-V	06/2021

<b>DATE_1_TYP</b>	DateTypeCode of DATE_1 (Art des Datums bzw. Ereignis, auf das sich das erste Datum bezieht) vgl. ISO 19115 B.5.2		LUNG M-V	06/2021
<b>DATE_2</b>	Date 2 (zweites Datum)		LUNG M-V	06/2021
<b>DATE_2_TYP</b>	DateTypeCode of DATE_2 (Art des Datums bzw. Ereignis, auf das sich das zweite Datum bezieht) vgl. ISO 19115 B.5.2		LUNG M-V	06/2021
<b>DATE_3</b>	Date 3 (drittes Datum)		LUNG M-V	06/2021
<b>DATE_3_TYP</b>	DateTypeCode of DATE_3 (Art des Datums bzw. Ereignis, auf das sich das dritte Datum bezieht) vgl. ISO 19115 B.5.2		LUNG M-V	06/2021
<b>SCHEME_1</b>	designationScheme 1 (erstes Bezeichnungsschema) vgl. VO EU 102/2011 Anhang II Nr. 51		LUNG M-V	06/2021
<b>KAT_1</b>	siteDesignation 1 (Schutzgebietstyp)		LUNG M-V	06/2021
<b>KAT_1_PROZ</b>	percentageUnderDesignation 1 (prozentualer Anteil des Schutzgebietstyps)		LUNG M-V	06/2021
<b>SCHEME_2</b>	designationScheme 2 (zweites Bezeichnungsschema) vgl. VO EU 102/2011 Anhang II Nr. 51		LUNG M-V	06/2021
<b>KAT_2</b>	siteDesignation 2 (Managementtyp) vgl. VO EU 102/2011 Anhang II Nr. 52		LUNG M-V	06/2021
<b>KAT_2_PROZ</b>	percentageUnderDesignation 2 (prozentualer Anteil des Managementtyps)		LUNG M-V	06/2021
<b>PROT_CLASS</b>	siteProtectionClassification (Klassifikation des Schutzgebiets nach dem Schutzzweck) s. VO EG 1089/2010 Anhang II Nr. 9.3.1.		LUNG M-V	06/2021
<b>ORGAN_1</b>	organisationName 1 (Bezeichnung der für die Schutzgebietsausweisung verantwortlichen Stelle) vgl. ISO 19115 B.3.2		LUNG M-V	06/2021
<b>ROLLE_1</b>	role 1 (Funktion bzw. Rolle, die die verantwortliche Stelle in Bezug auf die Schutzgebietsausweisung einnimmt) s. ISO 19115 B.5.5		LUNG M-V	06/2021

<b>FORM_1</b>	presentationForm 1 (Form, in der die Schutzgebietsausweisung vorliegt [Darstellungsart]) s. ISO 19115 B.5.4		LUNG M-V	06/2021
<b>ZEITSTEMP</b>	Redaktionsschluss bzw. letzte Änderung		LUNG M-V	06/2021
<b>ERFASS</b>	Geobasisdatenbezug/ Erfassungsgrundlage		LUNG M-V	07/2020
<b>WRRL_RELEV</b>	wasserrahmenrichtlinien-relevante GGB		LUNG M-V	07/2020
<b>LON_DD</b>	Längengrad Gebietsschwerpunkt größte Fläche (Dezimalgrad) – ETRS89 (GRS80)		GIS-Ermittlung, SDB 2020	07/2020
<b>LAT_DD</b>	Breitengrad Gebietsschwerpunkt größte Fläche (Dezimalgrad) – ETRS89 (GRS80)		GIS-Ermittlung, SDB 2020	07/2020
<b>QM_ETRS</b>	Fläche in Quadratmetern (GIS-Ermittlung im Bezugssystem ETRS89)		LUNG M-V	05/2018
<b>HA_ETRS</b>	Fläche in Hektar (GIS-Ermittlung im Bezugssystem ETRS89; nicht gerundet)		LUNG M-V	05/2018
<b>HA_LVO</b>	Flächenangabe in der Landesverordnung (LVO) nach Rundungsregel		LUNG M-V	05/2018
<b>HA_SDB</b>	Flächenangabe im Standarddatenbogen (SDB) nach Rundungsregel		SDB 2020	07/2020
<b>HA_TER</b>	terrestrischer Gebietsanteil in Hektar (GIS-Ermittlung im Bezugssystem ETRS89; nicht gerundet)		LUNG M-V	05/2018
<b>HA_MAR</b>	mariner Gebietsanteil in Hektar (GIS-Ermittlung im Bezugssystem ETRS89; nicht gerundet)		LUNG M-V	05/2018
<b>MAR_ANT</b>	Anteil der marinen Gebietsfläche (für Standarddatenbogen)		LUNG M-V	05/2018
<b>META</b>	Verweis auf zugehörigen Metadatensatz		LUNG M-V	07/2021

Pflichtfeld **Ja** / Nein  
(es sind fachlich relevante Werte einzutragen **ja**/nein)

# Primärschlüsselfeld (falls vorhanden)

<b>Attribut:</b> LOKAL_ID	
Typ: C	Länge: 16
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
DE_nnnn-3nn  (Beispiel: DE_2247-303)	Landeskennziffer des Schutzgebiets EU-Nummer des Schutzgebiets

<b>Attribut:</b> NAME	
Typ: C	Länge: 250
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
xxxxx...	offizieller Name des Schutzgebiets, wie er in der Rechtsgrundlage des Schutzgebiets festgelegt wurde und, wenn relevant, in eckigen Klammern kommunale Zugehörigkeit

<b>Attribut:</b> LEG_TITEL	
Typ: C	Länge: 250
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
xxxxx...	Titel der Rechtsgrundlage des Schutzgebiets

<b>Attribut:</b> LEG_LINK	
Typ: C	Länge: 250
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
xxxxx...	Angabe des „Internetlinks“ (der URL), soweit die Rechtsgrundlage des Schutzgebiets im Landesrechtssystem (LARIS M-V) vorhanden ist
-----	Rechtsgrundlage des Schutzgebiets ist im Landesrechtssystem (LARIS M-V) nicht vorhanden

<b>Attribut:</b> DATE_1	
Typ: D	Länge: 10
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
tt.mm.jjjj	Datum

<b>Attribut:</b> DATE_1_TYP	
Typ: C	Länge: 32
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
Erlass	Der Rechtsakt (der Schutzgebietsausweisung) mit Gesetzeskraft wurde erlassen.
Veröffentlichung	Der Rechtsakt (der Schutzgebietsausweisung) mit Gesetzeskraft wurde der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.
Inkrafttreten	Der Rechtsakt (der Schutzgebietsausweisung) mit Gesetzeskraft wurde wirksam.
Änderung	Der Rechtsakt (der Schutzgebietsausweisung) mit Gesetzeskraft wurde geändert.

<b>Attribut:</b> DATE_2	
Typ: D	Länge: 10
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
tt.mm.jjjj	Datum

<b>Attribut:</b> DATE_2_TYP	
Typ: C	Länge: 32
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
Erlass	Der Rechtsakt (der Schutzgebietsausweisung) mit Gesetzeskraft wurde erlassen.
Veröffentlichung	Der Rechtsakt (der Schutzgebietsausweisung) mit Gesetzeskraft wurde der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.
Inkrafttreten	Der Rechtsakt (der Schutzgebietsausweisung) mit Gesetzeskraft wurde wirksam.
Änderung	Der Rechtsakt (der Schutzgebietsausweisung) mit Gesetzeskraft wurde geändert.

<b>Attribut:</b> DATE_3	
Typ: D	Länge: 10
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
tt.mm.jjjj	Datum

<b>Attribut:</b> DATE_3_TYP	
Typ: C	Länge: 32
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
Erlass	Der Rechtsakt (der Schutzgebietsausweisung) mit Gesetzeskraft wurde erlassen.
Veröffentlichung	Der Rechtsakt (der Schutzgebietsausweisung) mit Gesetzeskraft wurde der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.
Inkrafttreten	Der Rechtsakt (der Schutzgebietsausweisung) mit Gesetzeskraft wurde wirksam.
Änderung	Der Rechtsakt (der Schutzgebietsausweisung) mit Gesetzeskraft wurde geändert.

<b>Attribut:</b> SCHEME_1	
Typ: C	Länge: 32
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
emeraldNetwork	Bezeichnung gemäß dem Smaragd-Netzwerk
IUCN	Kategorisierung der International Union for Conservation of Nature
nationalMonumentsRecord	Klassifikation gemäß Klassifikationssystem des National Monuments Record
natura2000	Bezeichnung gemäß der Habitat-Richtlinie (92/43/EWG oder der Vogelschutzrichtlinie (79/409/EWG)
ramsar	Bezeichnung gemäß der Ramsar-Konvention
UNESCOManAndBiosphereProgramme	Bezeichnung gemäß dem UNESCO-Programm "Der Mensch und die Biosphäre"
UNESCOWorldHeritage	Bezeichnung gemäß der UNSECO-Welterbekonvention
CDDA	Bezeichnung gemäß Common Database on Designated Areas (NationalDesignationType, nationaler Schutzgebietstyp)

<b>Attribut:</b> KAT_1	
Typ: C	Länge: 4
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
DE00	No Protection (ungeschützt)
DE01	National Park (Nationalpark)
DE02	Nature Reserve (Naturschutzgebiet)
DE03	Natural Monument (flächenhaftes Naturdenkmal)
DE04	Protected Landscape Component (geschützter Landschaftsbestandteil)
DE06	Species Protection Area (Artenschon- und Artenschutzgebiet)
DE07	Landscape Protection Area (Landschaftsschutzgebiet)
DE08	National Nature Monument (Nationales Naturmonument)
...	
DE99	Others (Andere)
BR (BR)	<b>Biosphere</b> Reserve ( <b>Biosphären</b> reservat)
SAC (BEG)	<b>special</b> AreaOf <b>C</b> onservation ( <b>besonderes</b> Erhaltungs <b>g</b> ebiet)
SPA (BSG)	<b>special</b> Protection <b>A</b> rea ( <b>besonderes</b> Schutz <b>g</b> ebiet)
SCI (GGB)	<b>site</b> Of <b>C</b> ommunity <b>I</b> mportance ( <b>G</b> ebiet von <b>g</b> emeinschaftlicher <b>B</b> edeutung)
pSCI (vGGB)	<b>proposed</b> SiteOf <b>C</b> ommunity <b>I</b> mportance ( <b>v</b> orgeschlagenes <b>G</b> ebiet von <b>g</b> emeinschaftlicher <b>B</b> edeutung)
pSPA (vBSG)	<b>proposed</b> Special <b>P</b> rotection <b>A</b> rea ( <b>v</b> orgeschlagenes <b>besonderes</b> Schutz <b>g</b> ebiet)

<b>Feld:</b> KAT_1_PROZ	
Typ: N	Länge: 4      Dezimalstellen: 0
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
(nn)n	Prozentanteil an der Gesamtfläche des Schutzgebiets



<b>Feld:</b> SCHEME_2	
<b>Typ:</b> C	<b>Länge:</b> 32
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
emeraldNetwork	Bezeichnung gemäß dem Smaragd-Netzwerk
IUCN	Kategorisierung der International Union for Conservation of Nature
nationalMonumentsRecord	Klassifikation gemäß Klassifikationssystem des National Monuments Record
natura2000	Bezeichnung gemäß der Habitat-Richtlinie (92/43/EWG) oder der Vogelschutzrichtlinie (79/409/EWG)
ramsar	Bezeichnung gemäß der Ramsar-Konvention
UNESCOManAndBiosphereProgramme	Bezeichnung gemäß dem UNESCO-Programm "Der Mensch und die Biosphäre"
UNESCOWorldHeritage	Bezeichnung gemäß der UNSECO-Welterbekonvention
CDDA	Bezeichnung gemäß Common Database on Designated Areas (NationalDesignationType, nationaler Schutzgebietstyp)

<b>Feld:</b> KAT_2	
<b>Typ:</b> C	<b>Länge:</b> 4
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
Ia	strictNatureReserve (Strenges Naturreservat)
Ib	wildernessArea (Wildnisgebiet)
II	nationalPark (Nationalpark)
III	naturalMonument (Naturdenkmal)
IV	habitatSpeciesManagementArea (Biotop-/Artenschutzgebiet)
V	ProtectedLandscapeOrSeascape (Geschützte Landschaft/Geschütztes marines Gebiet)
VI	managedResourceProtectedArea (Ressourcenschutzgebiet mit Management)

<b>Feld:</b> KAT_2_PROZ	
<b>Typ:</b> N	<b>Länge:</b> 4 <b>Dezimalstellen:</b> 0
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
(nn)n	Prozentanteil an der Gesamtfläche des Schutzgebiets

<b>Attribut:</b> PROT_CLASS	
Typ: C	Länge: 32
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
natureConservation	Das Schutzgebiet wird zur Erhaltung der biologischen Vielfalt geschützt.
archaeological	Das Schutzgebiet wird zur Erhaltung des archäologischen Erbes geschützt.
cultural	Das Schutzgebiet wird zur Erhaltung des kulturellen Erbes geschützt.
ecological	Das Schutzgebiet wird zur Erhaltung des ökologischen Gleichgewichts geschützt.
landscape	Das Schutzgebiet wird zur Erhaltung der Eigenarten der Landschaft geschützt.
environment	Das Schutzgebiet wird zur Erhaltung der Umweltstabilität geschützt.
geological	Das Schutzgebiet wird zur Erhaltung geologischer Besonderheiten geschützt.

<b>Attribut:</b> ORGAN_1	
Typ: C	Länge: 250
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
xxxxx...	Organisation mit Bezug zur Schutzgebietsausweisung

<b>Attribut:</b> ROLLE_1	
Typ: C	Länge: 16
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
Anbieter	Anbieter der Ressource
Verwalter	Person oder Stelle, welche die Zuständigkeit und Verantwortlichkeit für einen Datensatz übernommen hat und seine sachgerechte Pflege und Wartung sichert
Eigentümer	Eigentümer der Ressource
Nutzer	Nutzer der Ressource
Vertrieb	Person oder Stelle für den Vertrieb
Urheber	Erzeuger der Ressource (für die Ausweisung des Schutzgebiets verantwortliche Stelle)
Ansprechpartner	Kontakt für Informationen zur Ressource oder deren Bezugsmöglichkeiten
Projektleitung	Person oder Stelle, die verantwortlich für die Erhebung der Daten, Untersuchung ist
Bearbeiter	Person oder Stelle, die die Ressource in einem Arbeitsschritt verändert hat
Herausgeber	Person oder Stelle, welche die Ressource veröffentlicht
Autor	Verfasser der Ressource

<b>Attribut:</b> FORM_1	
Typ: C	Länge: 32
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
digitales Dokument	digitales Dokument, vorwiegend als Text (evtl. mit Abbildungen)
analoges Dokument	analoges Dokument, primär Textdokumente (evtl. mit Bildern) auf Papier, Fotofilm oder anderen Medien

<b>Attribut:</b> ZEITSTEMP	
Typ: D	Länge: 10
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
tt.mm.jjjj	Redaktionsschluss bzw. letzte Änderung am Datensatz (Geometrie oder/und Attribut(e))

<b>Attribut:</b> ERFASS	
Typ: C	Länge: 254
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
xxxxx...	Geobasisdatenbezug/Erfassungsgrundlage (Angabe zu Maßstab, Genauigkeit und Bezugssystem)

<b>Attribut:</b> WRRL_RELEV	
Typ: C	Länge: 4
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
ja	Gebiet ist aufgrund der identifizierten Schutzgüter wasserrahmenrichtlinienrelevant
nein	Gebiet ist aufgrund der identifizierten Schutzgüter nicht wasserrahmenrichtlinienrelevant

<b>Attribut:</b> LON_DD	
Typ: N	Länge: 8                      Dezimalstellen: 4
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
nn,nnnn	Längengrad des Gebietsschwerpunkts in Dezimalgrad (Longitude_DezimalDegree); GIS-Ermittlung Kartenbezugssystem ETRS89 (GRS80)

<b>Attribut:</b> LAT_DD	
Typ: N	Länge: 8                      Dezimalstellen: 4
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
nn,nnnn	Längengrad des Gebietsschwerpunkts in Dezimalgrad (Latitude_DezimalDegree); GIS-Ermittlung Kartenbezugssystem ETRS89 (GRS80)

<b>Attribut:</b> QM_ETRS	
Typ: N	Länge: 10                      Dezimalstellen: 0
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
nnnnn...	Fläche in Quadratmetern ohne Nachkommastellen; GIS-Ermittlung im Bezugssystem „ETRS89 (Ellipsoid: GRS80) mit UTM-Abbildung (6-Grad-Zonensystem, Zone 33)“

<b>Attribut:</b> HA_ETRS	
Typ: N	Länge: 10                      Dezimalstellen: 0
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
nnnnn...	Fläche in Hektar ohne Nachkommastellen; GIS-Ermittlung im Bezugssystem „ETRS89 (Ellipsoid: GRS80) mit UTM-Abbildung (6-Grad-Zonensystem, Zone 33)“

<b>Attribut:</b> HA_LVO	
Typ: N	Länge: 16                      Dezimalstellen: 2
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
nntnn...	gerundete Fläche in Hektar basierend auf dem Attribut QM_ETRS unter Anwendung folgender Rundungsregeln: Gebietsfläche <= 1 ha: mathematische Auf-/Abrundung auf Hektar mit zwei Nachkommastellen; Gebietsfläche > 1 ha und <= 100 ha: mathematische Auf-/Abrundung auf 1 ha (ohne Nachkommastellen); Gebietsfläche > 100 ha und <= 10.000 ha: mathematische Auf-/Abrundung auf 10 ha; Gebietsfläche > 10.000 ha: mathematische Auf-/Abrundung auf 100 ha. <b>Diese Angabe entspricht der Angabe in der Landesverordnung (LVO).</b>

<b>Attribut:</b> HA_SDB	
Typ: N	Länge: 16                      Dezimalstellen: 2
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
nntnn...	gerundete Fläche in Hektar basierend auf dem Attribut QM_ETRS unter Anwendung folgender Rundungsregeln: Gebietsfläche <= 1 ha: mathematische Auf-/Abrundung auf Hektar mit zwei Nachkommastellen; Gebietsfläche > 1 ha: mathematische Auf-/Abrundung auf 1 ha (ohne Nachkommastellen) <b>Diese Angabe entspricht der Angabe im Standarddatenbogen (SDB).</b>

<b>Attribut:</b> HA_TER	
Typ: N	Länge: 10                      Dezimalstellen: 0
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
nntnn...	Angabe der binnenländischen Gebietsfläche (= Landfläche und Binnengewässerfläche) in Hektar ohne Nachkommastellen; Ermittlung durch Subtraktion der marinen Gebietsfläche HA_MAR von der Gesamtgebietsfläche HA_ETRS)

<b>Attribut:</b> HA_MAR	
Typ: N	Länge: 10                      Dezimalstellen: 0
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
nntnn...	Angabe der marinen Gebietsfläche in Hektar ohne Nachkommastellen; GIS-Ermittlung im Bezugssystem „ETRS89 (Ellipsoid: GRS80) mit UTM-Abbildung (6-Grad-Zonensystem, Zone 33)“ durch Verschneidung mit den Küstengewässerflächen, die auf der Basis des DLM des ATKIS, 1. Realisierungsstufe, erstellt wurden; Shapefile: „\mass_gr\mvw_01_f“) DLM = Digitales Landschaftsmodell ATKIS = Amtliches Topografisch-Kartografisches Informationssystem des Landesvermessungsamtes M-V

<b>Attribut:</b> MAR_ANT	
Typ: N	Länge: 5                      Dezimalstellen: 0
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
nnnnn...	Anteil Meeresfläche in Prozent; ermittelt aus den Attributen QM_ETRS und HA_MAR * Diese Angabe entspricht der Angabe im Standarddatenbogen (SDB) unter „2.3. Anteil Meeresfläche (%)“.

\* nach der Formel  $([HA\_MAR] * 10000) / [QM\_ETRS] * 100$   
(Hinweis: Durch [HA\_ETRS] darf nicht geteilt werden, da Fehler wegen Division durch „0“.)

<b>Attribut:</b> META	
Typ: C	Länge: 80
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
xxxxx...	URL der relevanten Metadaten